



K2 PROFESSIONAL



Das Produkt K2 Professional ist für Firmen bestimmt, die eine Anpassung des Informationssystems an ihre Anforderungen und Bedürfnisse benötigen.

Für wen ist das Produkt bestimmt

Das Produkt K2 Professional ist für Firmen bestimmt, die eine Anpassung des Informationssystems an ihre Anforderungen und Bedürfnisse benötigen. Das Hauptmerkmal von K2 Professional ist seine Anpassbarkeit mittels Automatisierung von Arbeitsvorgängen oder mittels spezieller, auf die Kundenbedürfnisse zugeschnittener,

Funktionalitäten. Ziel ist es, routinemäßige Vorgänge in die Applikation zu übertragen, für die es möglich ist eine Regel zu definieren, d.h.: Diese zu automatisieren. K2 Professional wird von Firmen eingesetzt, die von dem Informationssystem einen höheren Nutzen als nur administrative Vereinfachung erwarten.

Ziel

Ziel ist das Programm effektiv an die Firma anzupassen. Der Umfang der Anpassungen richtet sich nach der Darstellungstiefe der firmenspezifischen Prozesse. Durch Automatisierung von Abläufen unter Berücksichtigung der Firmenprozesse wird die Fehlerhäufigkeit bei der Eingabe gesenkt, die Firma gewinnt Grundlagen für wichtige Entscheidungen und zugleich gestaltet sich die Tätigkeit der Benutzer effektiver.

Inhalte

- > Volle Aktivierung aller Benutzerfunktionen
- > Universales Informationssystem mit ausgeglichenem Verhältnis der standardgelösten Prozesse und Arbeitsvorgängen zu der Werkzeuganzahl und Möglichkeiten der Anpassungen
- > Vollzugriff auf die Servicebereiche des Informationssystems seitens des Klienten
- > Der Systemadministrator hat die volle Kontrolle über die Datenverwaltung

- > Der Systemadministrator kann bestehende Datenstrukturen erweitern bzw. eigene Datenstrukturen definieren
- > Bereitstellung von Methodiken, Anleitungen, Handbüchern sowie Beispielen für die Erzeugung von maßgeschneiderten Funktionalitäten unter Nutzung der Funktionen des Systemkerns

Vorteil

Komplexe Arbeitsvorgänge und –prozesse können im System abgebildet werden. Durch Nutzung von registrierten Funktionen ist der Administrator in der Lage, das Systemverhalten, in Abhängigkeit von eingegebenen Werten oder von der Erfüllung einer erforderlichen Bedingung, zu definieren.

K2 Professional ermöglicht gemäß dem konkreten Implementierungsprojekt, einfache Funktionsaktionen in komplexen Prozessen zusammen zu fassen. Die resultierende Applikation kann – im Unterschied zum K2 Business – auch wiederholte Änderungen eines Benutzers, im Rahmen der Verarbeitung eines Geschäfts- oder Produktionsfalls, erfassen.

Gemeinsames Merkmal

Der Schutz der Investition ist darin verankert, dass die Erfahrungen, die Benutzerschulung sowie die Arbeitsvorgänge in alle Produkte der K2 – Software übertragbar sind. Die Anwenderoberfläche und die Bedienungslogik des K2 Professional ist identisch mit der des K2 Business und K2 Enterprise.



Die Implementierung von K2 Professional erfolgt im Rahmen eines Leistungsvertrages in Zusammenarbeit zwischen K2 atmitec und dem Kunden.

Es ist möglich, K2 Professional mit der Workflow-Funktionalität des im K2 Enterprise standardmäßig genutzten Moduls zu verbinden. Die Transparenz erhöht sich und die Verfolgung und Steuerung der Produktionsprozesse wird vereinfacht.

Je nach Datengröße und Anzahl der zu verarbeitenden Belege wird die Version der Datenbank sowie die Methode zur Sicherung der Daten ausgewählt.

Beschreibung

Der Funktionsumfang des K2 Professional kann durch Erweiterung der Applikation bis hin zum Produkt K2 Enterprise erweitert werden. Der Unterschied zwischen den Funktionalitäten dieser Produkte liegt vor Allem im Verarbeitungsgrad der einzelnen Bereiche.

K2 Professional ermöglicht, differenzierte Funktionsaktionen zu bilden, wie z. B. Annahme einer Anfrage, Bestellung, Abdeckung von Bestellungen, Reservierung von Artikeln und deren Bereitstellung, Warenausgabe, Rechnungsstellung, Zahlung, Buchung sowie von den Umständen der Entstehung abhängige Auswertungen (Benutzer, Ort, Buch, Kostenstelle, Kunde, Produkt).

Auftragserfassung

Die Auftragserfassung stützt sich auf ein modernes System aus Verknüpfungen von Primärbelegpositionen und ist mit K2 Business identisch. Dieser Bereich ermöglicht eine übersichtliche und einfache Erfassung der Anfragen, Bestellungen, Reservierungen, Lieferscheine und Warenausgangsscheine, Rechnungen für Artikel, Produkte und Dienste. Die Bedienungsfreundlichkeit wird durch die Umschaltmöglichkeit zwischen beliebigen Belegen bei Beibehaltung der verfolgten Position unterstrichen. Selbstverständlich sind die Daten, wie z.B. in den Lieferanten/Kunden-Karten, Artikelkarten, Preisen, alternativen Maßeinheiten, Lager usw., nährträglich änderbar. Die Beschreibung einer Auftragsposition ist ausführlicher (im Vergleich zu K2 Business), vor Allem was die Chargen, geplante Chargenbeschaffungen usw. betrifft.

Produktion

Der Bereich Produktion konzentriert sich in erster Linie auf die Erstellung der Begleitscheine, welche aus den Positionen des Auftrages erzeugt werden. Durch Verplanen des bestehenden Vorgangs gewinnt der Benutzer einen Überblick über mögliche Realisierungstermine sowie über die Materialabdeckung. Durch die Fertigmeldung der Produktionsbegleitscheine entsteht eine kontinuierliche Information über den Zustand der Produktion sowie über Differenzen zwischen dem Plan- und dem Istzustand.

K2 Professional enthält Werkzeuge zur Erstellung eines Algorithmus für die Kapazitätsplanung. Unter Verwendung der üblichen Planungsmethoden (MRP I, MRP II, TOC, Kanban, APS) gewinnt der Bediener einen Überblick über mögliche Realisierungstermine sowie über die Materialabdeckung.

Das Produktionsmodul sowie dessen Anwenderoberfläche ist im K2 Professional üblicherweise auf Maß, gemäß den Anforderungen des Kunden, gelöst. Der Grund hierfür ist, dass die Produktionsabläufe exakt abgebildet und die Eingaben durch die Mitarbeiter

beschleunigt, vereinfacht und weitestgehend, automatisiert werden können.

Buchhaltung

Im K2 Business ist es möglich die Buchungsvorgänge voreinzustellen. Der Benutzer wird dadurch bei Routinebuchungen entlastet und muss nur noch über Buchungen von außergewöhnlichen Fällen entscheiden. Daher widmet sich die Buchhaltungsabteilung im K2 Business der Kontrolle statt der Erzeugung von Belegen im Buchungsjournal.

Ein weiterer Vorteil in der Nutzung von K2 Professional ist die Verknüpfung der Primärbelege. Die Bewegungen in den Primärbelegen können auf Positionsebene, Kostenstelleneben, Auftragsebene, Produktebene, auf Basis der verantwortlichen Personen sowie anderen wählbaren Sortierungen gegliedert werden. Auswertungen können sowohl in Form von Ausgabereporten als auch als OLAP Auswertung erfolgen.

Implementierung

Die Implementierung von K2 Professional erfolgt im Rahmen eines Leistungsvertrages in Zusammenarbeit zwischen K2 atmitec und dem Kunden. Vor Vertragsabschluss wird ein Implementierungsprojekt vorbereitet, in dem die Prozesse im Firmenablauf des Kunden beschrieben sind. Der abgeschlossene Vertrag schließt nicht nur die Konfiguration und Anpassung des Systems, sondern auch Schulung, Test und Überwachung bei der üblichen Inbetriebnahme ein. Dadurch ist die geforderte Funktionsfähigkeit, der Preis sowie auch der Realisierungstermin für den Kunden garantiert. Die Verantwortung für den Systemeinsatz geht somit vom Kunden auf den Lieferanten über.

Erweiterungsfähigkeit

Es ist möglich, K2 Professional mit der Workflow-Funktionalität des im K2 Enterprise standardmäßig genutzten Moduls zu verbinden. Die Transparenz erhöht sich und die Verfolgung und Steuerung der Produktionsprozesse wird vereinfacht. Aufgrund der Darstellung in grafischer Form bekommen die Benutzer schnell einen Überblick über den Status der Produktionsprozesse.

Technologie

K2 Professional ist für die Nutzung einer Oracle oder Microsoft Datenbank vorgesehen. Je nach Datengröße und Anzahl der zu verarbeitenden Belege wird die Version der Datenbank sowie die Methode zur Sicherung der Daten ausgewählt. Weiterhin ist es möglich K2 Professional mittels Terminalzugriff für einen Betrieb im Rahmen eines Firmennetzes oder für einen Fernzugriff zu nutzen.



Dieses Projekt wird durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und durch das Ministerium für Industrie und Handel mitfinanziert.

